

Programm der 52. Ferientagung für Altphilologen in München vom 8. bis 10.9.2015

Formen der Antikenrezeption in Literatur und Kunst

Dienstag, 8. September 2015

Zusätzliches Angebot vormittags (10-12 Uhr, fakultativ; Treffpunkt Glyptothek):

Dr. Christian **Gliwitzky** (stv. Sammlungsdirektor Antikensammlung und Glyptothek): Führung durch die Ausstellungen „Im Zentrum der Macht. Holzmodelle des Forum Romanum in republikanischer und augusteischer Zeit“ (Glyptothek) und „Die Etrusker – von Villanova bis Rom“ (Antikensammlung) unter besonderer Berücksichtigung der Rezeptionsaspekte

Anreise nach Fürstenried (ab 13.00 Uhr); Begrüßungskaffee

Offizieller Tagungsbeginn nachmittags (14.30 Uhr):

- Prof. Dr. Klaus **Bartels** (Zürich):
Vom Leben der Wörter
- StD Dr. Rüdiger **Berneke** (München):
Ciceros *Verrinen* und Robert Harris' *Imperium* – Doppellektürestrategien

Abends (19.00 Uhr):

- Prof. Dr. Klaus Stefan **Freyberger** (Rom):
Die Rezeption stadtrömischer Repräsentationsbauten und deren Ausstattung in der römischen Welt

Mittwoch, 9. September 2015

Vormittags (9.00 Uhr):

- Prof. Dr. Markus **Janka** (München) / Michael **Stierstorfer** (Regensburg):
Von fragmentierten Familienverhältnissen antiker Heroen zu Patchworkfamilien in der Mythopoesie der Postmoderne: Phaethon, Perseus und Herkules in Ovids *Metamorphosen* und aktueller Kinder- und Jugendliteratur
- Prof. Dr. Gernot **Müller** (Eichstätt):
Rezeption der augusteischen Liebesdichtung in der italienischen Renaissance

Nachmittags (15.00 Uhr; fakultativ) – **Workshops** zu folgenden Themen:

- I. StD Dr. Rüdiger **Berneke** (München): Ciceros *Verrinen* und Robert Harris' *Imperium* – Doppellektürestrategien
- II. Prof. Dr. Klaus **Freyberger** (Rom) / StDin Renate **Markoff** (Dillingen): Die Rezeption griechischer Bildwerke in den städtischen Zentren der römischen Welt
- III. Prof. Dr. Niklas **Holzberg** (München/Bamberg): Warum hatte Hekuba fünfzig Schnüre? Probleme des Übersetzens lateinischer Dichtertexte
- IV. Prof. Dr. Markus **Janka** (München) / Michael **Stierstorfer** (Regensburg): Unstete Formen überall: Vorstellung eines Lernzirkels zu Ovids *Metamorphosen* und deren Rezeption in aktueller Kinder- und Jugendliteratur
- V. Prof. Dr. Gernot **Müller** (Eichstätt): Die Liebesdichtungen des Cristoforo Landino zwischen Properz, Petrarca und Platon
- VI. StD Christian **Zitzl** (Freyung): Die Rezeption des griechischen Mythos in der römischen Sarkophagkunst

Abends (19.00 Uhr):

Erörterung aktueller Fragen des altsprachlichen Unterrichts

Donnerstag, 10. September 2015

Vormittags (9.00 Uhr):

- Prof. Dr. Niklas **Holzberg** (München/Bamberg):
Vos exemplaria Graeca nocturna versate manu ...! Römer „zitieren“ Griechen
- Prof. Dr. Therese **Fuhrer** (München):
Heldinnen zwischen Geschichtsschreibung und historischem Roman: Von Livius zu Gustave Flaubert

Offizielles Tagungsende nach dem Mittagessen

Zusätzliches Angebot nachmittags (14.00 Uhr; fakultativ; Treffpunkt Glyptothek):
Vertiefung des Workshops II (Freyberger/Markoff) in außerschulischen Lernorten (Glyptothek, Abgussammlung)